

## Menalkas.

60 Laß uns eilen, fröhlich schreiten  
Zu dem Rhythmus der Gesänge!  
Ja sie kommen, sie bereiten  
Sich des Waldes grünen Saal.

Chor (allmählich wachsend).

Ja wir kommen, wir begleiten  
Mit dem Wohlklang der Gesänge  
Fröhlich im Verlauf der Zeiten  
Diesen einzig schönen Tag.

## Alle.

65 Worauf wir zielen,  
Was alle fühlen,  
Verschweigt, verschweiget!  
Nur Freude zeigt!  
Denn die vermag's;  
70 Ihr wird es glücken,  
Und ihr Entzücken  
Enthält die Würde,  
Enthält den Segen  
Des Bonnetags!

## Johanna Sebus.

Zum Andenken der siebenjährigen Schönen Guten aus dem Dorfe Brienens, die am  
13. Januar 1809 bei dem Eisgange des Rheins und dem großen Bruche des Dammes  
von Cleverham, Hilfe reichend, unterging.

Der Damm zerreißt, das Feld erbraust,  
Die Fluten spülen, die Fläche saust.

„Ich trage dich, Mutter, durch die Flut,  
Noch reicht sie nicht hoch, ich wate gut.“ —

5 „Auch uns bedenke, bedrängt wie wir sind,  
Die Hausgenossin, drei arme Kind!

Die schwache Frau! . . . Du gehst davon!“ —  
Sie trägt die Mutter durchs Wasser schon.

10 „Zum Bühl' da rettet euch! harret derweil;  
Gleich fehr' ich zurück, uns allen ist Heil.  
Zum Bühl' ist's noch trocken und wenige Schritt;  
Doch nehmt auch mir meine Ziege mit!“

Der Damm zerschmilzt, das Feld erbraust,  
Die Fluten wühlen, die Fläche saust.